

**Bekanntmachung.** Sämmtliche Mitglieder der Windlerschen Kranken-Casse werden gebeten, das gefällige Krankengeld nicht mehr von dato an, an den bewußten Einsammler zu zahlen.  
Carl Friedrich Nischner.

**Empfehlung.** Das Magazin in Nr. 2 am Markte, empfiehlt sich mit allen Sorten Sophas, Divans und Stühlen, verspricht bei reeller Bedienung und dauerhafter Arbeit die billigsten Preise; auch stehen von den beliebten Ottomanen-Stühlen, kleinere Sorte als Weihnachtsgeschenk passend, wieder welche fertig.  
J. C. Merzdorf, Tapezierer.

**Verkauf.** Eine große kupferne Waschblase, einige Kupferstücke unter Glas und Rahmen, nebst zwei großen Oleanderstöcken, sind billig zu verkaufen. Das Nähere ist zu erfahren im Hotel de Prusse, im Hofe links, 1 Treppe.

**Verkauf.** Von der bekannten Jenaer Cervelatwurst habe ich gute frische Waare in Commission erhalten und verkaufe das Pfund à 10 Gr.  
Ernst Aug. Sonnenkalb im Thomagässchen.

**Verkauf.** Ein einspänniger Reisewagen mit Verdeck nebst Pferd und Geschirr; so wie ein einspänniger Küstwagen und ein einspänniger Tafelschlitten, stehen Familienverhältnissen wegen, sehr billig zu verkaufen. Nähere Auskunft deshalb ertheilt die Expedition dies. Blattes.

**Verkauf.** 12 Rohrstühle, 3 Sophas mit Stühlen, 1 runder Tisch, 2 Pfeiler-Spiegel, ein Bettschirm, sind Familienverhältnisse wegen sogleich billig zu verkaufen, auf dem Brühl Nr. 702, parterre.

**Verkauf.** Um mein Hut-Lager stets im neuesten Geschmack zu erhalten, verkaufe ich eine nicht unbedeutende Parthie schöner Herrenhüte, um schnell damit aufzuräumen, das Stück zu 16 Gr.  
Carl Haugk, in Kochs Hofe.

 Berliner Papierspähnkörbe mit und ohne gestickte Guirlanden und feine geschmackvolle Mahagony-Meubles empfang in diesen Tagen.  
H. F. Sönderop, in der Marie Nr. 607.

## Feine braune und weisse Nürnberger Lebkuchen und

## Aechten Frankfurter Wachstock

empfiehlt zu bevorstehendem Weihnachtsfeste, im Einzelnen, so wie auch im Ganzen, zu billigen Preisen.  
C. G. Ahnert, Petersstraße Nr. 33.

 Ich habe neuerdings einen Transport eiserne emaillirte Gesundheits-, Koch- und Brat-Geschirre assortirt erhalten; auch Kinder-Spielzeug und Backformen von Berliner Sanitäts-Porzellan.  
H. F. Sönderop, in der Marie Nr. 607.

Zu verkaufen steht ein Glas-Service, bestehend in 28 Wassergläsern, 28 Wein- und 28 Champagnergläsern, ein großes dunkelgrünes Kaffeebret mit plattirten Rand und Griffen, ein Fischkessel mit Einsatz, ein Spiegel mit Mahagonirahmen  $4\frac{1}{2}$  Ellen hoch, ein wollner Teppich, noch neu, 9 Ellen Länge und 7 Ellen Breite, einer desgl von  $9\frac{1}{2}$  Ellen Länge und  $5\frac{1}{2}$  Ellen Breite. Näheres ist zu erfragen Fleischergasse Nr. 243, beim Zeitungsträger Franke.

**Anerbieten.** Ein junger gebildeter Mann, der Musik mit besonderer Liebe treibt, wünscht noch einige Stunden mit Unterricht auf der Guitarre und dem Pianoforte zu besetzen, und bittet Familienfreundlichst, ihre gütigen Anträge in Nr. 747 der Nikolaistraße, 3 Treppen hoch, zu schicken.